

Montbrelloz

Schulort:	Kanton 1799:	Fribourg	Ort/Herrschaft 1750:	Fribourg
Konfession des Orts:	Montbrelloz	Distrikt 1799:	Estavayer-le-Lac	Fribourg
	katholisch	Agentschaft 1799:	Montbrelloz	Fribourg
		Kirchgemeinde 1799:	Montbrelloz	Vernay
Standort:	Staatsarchiv Fribourg, AEF H 437.17, 018-021			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 275: Montbrelloz, [http://www.stapferenquete.ch/db/275].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Montbrelloz (Niedere Schule, katholisch)			

19.03.1799

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Montbrelloz,</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>C'est un village.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>C'est une Commune proprement dite.</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Montbrelloz est une Paroisse Et a Son Agent,</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>D'Estavayer</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>De Fribourg</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Toutes les Maison du Ressort de L'École sont remfermé dans Le village</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>25 Enfant de Montbrelloz Frequante L'Ecole.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[Seite 2] Les École voisine Sont les une à une demi Lieue de distance, les autres à une lieue. mais Les Chemins y Sont Jnpraticables une bonne partie de Lannnée. Estavayer, Ruair, Bussi dont le Regent fait L'Ecole de Morans, Forel dont le Regent fait L'Ecole D'autaveau,</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Montet et Cugy Sont à une Lieue, Les autres Sus nommées Sont à demi Lieue.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>Le Catéchisme, La Lecture, L'ecture, L'écriture, L'arithmetique, Et Le Chant</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>on tiens L'Ecole toutes L'année excepté pendant La Moisson.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Ceux qui Sçavent épeller Lizent le Catéchisme, Ceux qui Sont un peu plus forts Le devoir de Chretien, et les plus avancés Lizent L'histoire de Lancien et du Nouveau testament, par Royaumont.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>On y Suit Les préceptes et règlement ordinaires dans toutes les Écoles, S'il y a quelque Chose de particulier, C'est de n'employer presque, que {La} douceur et La persuasion pour maintenir Lordre, et Jnspirer a la Jeunesses Les vertus Sociales et Chretiennes.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En hiver L'École dure deux heur et demi le matin, Et deux heur et demi le Soir, En été plus ou moin Suivant le nombre des Enfants.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Jls Sont Classés.</i>
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>La Commune. à la pluralité des voix et du Consentement du Curé, Nomme Le Régent</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Antoine Barthet</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>Des Grangettes de St. Point. District de Pontarlier, Departement du Doux</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[Seite 3] 48 Ans</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Sa famille Comprend Sa femme qui étoit de ce Village et 4 Enfants, dont trois Gagne Leur vie,</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>De puis vingt Ans,</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Aux Grangette de St. Point Lieux de Sa Naissance, et Malpar, et a La Chapelle Mijoux, District Comme Cy dessus ou il a été Jnstituteur.</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Jl Reuni a Son office la fonction de Cler ou de Marguiller Hors de L'École Jl exerce un peu le metier de tourneur racommode differans outils et travaille même dans le besoin à La Gricultur</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>25 Enfants en hiver, dont Onze 16 Garçon et 9 filles</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>en été 13 Garçon Et 8 fille,</i>
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Il a un petit pré qui Lui produit 30 Livre Suisses</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>9 Livre 10 Sols de fondation dont La Commune est Chargez,</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>L'Ecole n'a point d'autre bien, et les Pauvres n'en ont aucun.</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Chaque Enfants donne un demi quateron de bléd et autant d'avoine, et une livre de france en argent</i>

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl n'y a qu'une Chambre pour L'Ecole,</i>
IV.15.b	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>L'Instituteur fournis Sa Chambre Gratis pour L'École.</i>
IV.15.c	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.15.d	Einkommen des Schullehrers.	<i>[[Seite 4] La pension Se Reduit a Ce qui est marqué Cy dessus</i>
IV.16	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>Le Maitre d'ecole ne tire point de vin, Mais Seulement un Chard de Bois, Largent, et le Grain, marqué Cy Dessus, et il n'a aucun autre Revenu</i>
IV.16.A	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B	Schulgeldern?	
IV.16.B.a	Stiftungen?	
IV.16.B.b	Gemeindekassen?	
IV.16.B.c	Kirchengütern?	
IV.16.B.d	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.e	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.f	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Fait à Montbrelloz Ce 19 Mars 1799 — Antoine Barthet

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Staatsarchiv Fribourg
 Signatur AEF H 437.17, 018-021
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 30.06.2011
 Datum des Schreibens 19.03.1799
 Faksimile 275AEF_H_437_17_018-021.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Barthet
 Verfasser Vorname Antoine
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Montbrelloz	Kanton 1799	Fribourg	Kanton 1780	Fribourg
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Estavayer-le-Lac	Kanton 2015	Fribourg
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Montbrelloz	Amt 2000	La Broye
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Montbrelloz	Gemeinde 2015	Vernay
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	557784				
Geo. Länge	189429				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Montbrelloz (ID: 369)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen
eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse
 Klassenanzahl:
 Religion/Christliche
Unterweisung
Lesen
Schreiben
Arithmetik/die 4
Species
Singen
 Unterrichtete Inhalte:

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	13	16
Mädchen	8	9
Kinder		25
Kinder pro Jahr	25	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 582)**

Name: Barthet
 Vorname: Jean Antoine

Weitere Informationen

Alter: 48
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 4
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Grangettes (FR)
 Konfession: katholisch
 Im Ort seit: 20 Jahren
 Lehrer seit:
 Erstberuf: Lehrer
 Zusatzberuf: Keine Angaben